

Das Ewige Jagen – Ende

für André BIGUET genannt LATRACE

(Dauer = 3 Min.)

Am heutigen Morgen
des Hubertustages
geht der alte Piqueur,
gestützt auf seine beiden Waffen,
unter die alten Bäume.

Clopin – aufgewühlt, beeilt sich, getrieben
von, ich weiß nicht welchem Fieber, das sein
feines, mit den Jahren zerfurchtes Gesicht, rötet, hin
zur alten Hundehütte, jetzt überzogen mit Efeu und Moos,
nahe bei der Kapelle, verlassen wie alles hier.

Wie oft hat er in dieser kleinen Waldkapelle das Hubertusfest gefeiert,
auf der alten, von Flechten überzogenen Steinbank, sitzend.
Den Kopf leicht wiegend, erinnert sich der Alte, nicht ohne
etwas Melancholie, ohne Freude wie früher! Oh! Die schönen
Jagden in früheren Zeiten. Die Gefahren und Überraschungen bei den Ritten.
Ist er dabei nicht mit den schönen Amazonen zusammen gekommen,
den mächtigen goldbetressten Herren, von denen er sich die meisten zu Freunden gemacht hatte.

Dann, eines Tages, erfüllt sich das Wunder, dass der Alte hier finden wollte,
jedes Jahr, an diesem Geburtstag ... wird der Traum zu einer Vision....
Alle die Leute aus früheren Zeiten, versammelt als wollten sie den Stolz unterdrücken, zeigen
sie sich mit vor Hochgefühl glänzenden Augen.

Sie wollen ihm diesen Eindruck erwecken, ohne Zweifel, bis ihnen als Antwort ein
Gemurmel den Lippen entweicht: „ Ja, Herr Marquis, ich habe einen Hirsch, einen schönen, großen
Hirsch zum Fest des Heiligen Hubertus.

Aber Herr Marquis wollen ihn diesmal für sich alleine nehmen,
das Horn, ach schade, für mich zählt nur der Abschluß bei der Jagd.

Und hier! Hört die Totenglocke,
die Wiederaufnahme des Au – Delá ist es, wonach es mich drängt ... mich sehr drängt!

Die Abschlüsse sind für mich die Jagd.

Nein! Piqueur! Im Gegenteil, deine Jagd beginnt!

Höre den „Grand Appel“. Sieh die Nacht herein fallen und den herrlichen Zug zu dir unter den
erhabenen Schirm deiner leuchtenden Umgebung herunter ziehen ... die Meuten, Diener, die
Piqueure, die himmlische Reiterei den teilnehmenden Jägern voraus,

dein Heiliger Herr, Hubert, ist gekommen, dich zu empfangen!

Lass deinen verlorenen Körper zurück und gehe ... gehe immer weiter! Sei jetzt die „Ewige Jagd“.

G. C.

Kopie Handschrift von Chalmel, Übersetzung aus dem französischen

von Peter Aumann, März 2018